



# HESSISCHER LANDTAG

10.11.2016

HHA

**Änderungsantrag  
der Fraktionen der CDU und  
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN  
zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung für ein Gesetz über die  
Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen für das  
Haushaltsjahr 2017 (Haushaltsgesetz 2017)  
Drucksache 19/3674**

Inhalt des Antrags: **Erhöhung des Ansatzes**

- a) für den Hessischen Gesundheitspakt und die Förderung von regionalen Gesundheitsnetzen
- b) zur Umsetzung der Strategie Digitales Hessen

Einzelplan **08** Hessisches Ministerium für Soziales und Integration

Der Landtag wolle beschließen:

Zu Kapitel 08 06 Freiwillige Transferleistungen  
Buchungskreis: 2795

Förderproduktnummer 46  
lt. Leistungsplan

Bezeichnung lt. Leistungsplan Medizinische Versorgung insbes. ländlicher Raum, Qualitätssicherung und Patientensicherheit im Gesundheitswesen

**Veränderung**  
**von um auf**

**Leistungsplan:**

**Beträge in 1.000 EUR**

	von	um	auf
<b>Gesamtkosten</b>	2.180,0	+830,0	3.010,0
<b>Produktabgeltung</b>	2.180,0	+830,0	3.010,0

**Weitere Änderungen im Wirtschafts-/ Stellenplan:**

Änderung Produktblatt Nr. 3.1 Buchstabe E.:

Der Satz: "Im Haushalt 2017 stehen Mittel für Projekte zur schrittweisen Einführung einer landesweiten Patientenakte und zur Entlastung von Hausarztpraxen durch Modell "Telearzt" zur Verfügung." wird wie folgt geändert:

"Im Haushalt 2017 stehen Mittel für Projekte zur schrittweisen Einführung von elektronischen Fall- und Patientenakten sowie ähnlichen Anwendungen im Bereich E-Health und Telemedizin zur Verfügung."

**Kameraler Haushalt:**

**Beträge in EUR**

Titel	Zweckbestimmung	von	um	auf
633	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	101.356.800	+330.000	101.686.800
684	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen (ohne öffentliche	35.091.700	+500.000	35.591.700

	Einrichtungen)			
--	----------------	--	--	--

**Kameraler Haushaltsabschluss:****Beträge in EUR**

<b>Hauptgruppe</b>	<b>von</b>	<b>um</b>	<b>auf</b>
<b>HG 6</b>	144.615.700	+830.000	145.445.700
<b>Kameraler Zuschuss/Überschuss</b>	-219.752.900	-830.000	-220.582.900

**Der Wirtschaftsplan und der kamerale Haushalt sind entsprechend anzupassen.**

**Begründung des Änderungsantrags:**

- a) Hessischer Gesundheitspakt und Förderung von regionalen Gesundheitsnetzen:  
Die sektorenübergreifende Zusammenarbeit im Gesundheitswesen steht im Zeichen der weiteren Verbesserung der Behandlungsqualität für die hessischen Patientinnen und Patienten und für zukunftsfeste Strukturen für die medizinische Versorgung.  
Die zusätzlichen Mittel erhöhen nicht das Volumen des Sozialbudgets.
- b) Strategie Digitales Hessen - Optimierung des Medikationsmanagements:  
Nur jeder zweite Patient nimmt seine Medikamente während einer Langzeittherapie so ein, wie es der Arzt verordnet. Werden es fünf, sechs oder noch mehr Arzneimittel, verlieren die Patienten schnell den Überblick. Nicht selten entstehen durch eine falsche Dosierung, das Vergessen oder Verwecheln von Arzneimitteln oder durch eine unabhgestimmte Selbstmedikation gefährliche Risiken von Wechselwirkungen und Unverträglichkeiten. Das elektronische Medikationsmanagement fördert eine sichere und korrekte Einnahme der Medikamente und verbessert die Therapietreue von chronisch kranken Patienten im Rahmen eines gemeinsamen Medikationsmanagements von Arzt und Apotheker. Mit den Mitteln sollen die Erprobung neuer Technologien, IT-Schulungen sowie die wissenschaftliche Begleitung finanziert werden.  
Die zusätzlichen Mittel erhöhen nicht das Volumen des Sozialbudgets.

Wiesbaden,

Für die Fraktion der CDU  
Der Fraktionsvorsitzende

Für die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN  
Der Fraktionsvorsitzende

**Michael Boddenberg**

**Mathias Wagner (Taunus)**